


Redaktionskollegium: Rudolf Weitengel (Chefredakteur), Georg Chwalczyk, Horst Dohlus, Arnold Hofert, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Inge Meyer, Christoph Ostmann, Werner Scholz, Hilde Stölzel, Kurt Tiedke, Gerhard Tröltzsch, Irma Verner, Heinz Wieland.
Gestaltung: Wolfgang Rasch.

Zuschriften an die Redaktion: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Haus des Zentralkomitees, 102 Berlin, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 20 28/44 08, 44 09. — Dietz Verlag, 1025 Berlin, Wallstr. 76-79, Fernruf 27 00 30 — Lizenznummer 1353 — Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat

Dieses Heft wurde am 11. 6. 1970
in Druck gegeben 32720 

Inhalt

♦ Leitartikel	Seite
<i>Erich Wappler</i> : Diskussion über den Perspektivplan 1971 — 1975 gut vorbereiten	• 545
<i>Kurt Tiedke</i> : Zur Vorbereitung des Parteilehrjahres 1970/71	551
♦ Unser Interview	
Erntezeit — Bewährungsprobe für jeden Genossen	555
♦ Aus den Erfahrungen der Parteipraxis	
<i>Heinz Lange</i> : Wie Schwerpunktaufgaben gelöst werden	559
<i>Heinz Mirtschin</i> : Schichtarbeit stellt höhere Anforderungen an jede Parteiorganisation	563
<i>Werner Krone/Gerhard Lüderitz</i> : Lektorate in Kombinat	567
<i>Hans Lüttig/Horst Tinz</i> : Besser versorgen, rationeller handeln	569
<i>Dr. Fiedler/Dr. Schmiedel</i> : Erfahrungen bei der langfristigen Planung der Parteiarbeit	573
<i>Gerd Knitter</i> : Dreimal mehr junge Genossen in den FDJ-Leitungen 577	
<i>Helmut Klein</i> : Prenzlauer Genossen unterstützen Zirkel junger Sozialisten	579
<i>Werner Riedel</i> : Parteiaktiv — Kraftzentrum der Kooperationsgemeinschaft	582
♦ Methodische Ratschläge	
Parteigruppe im Erntekomplex	585
♦ Konsultation	
<i>Dr. Günter Stölzel</i> : Zur „Grundsatzregelung für die Gestaltung des ökonomischen Systems des Sozialismus in der DDR im Zeitraum 1971 — 1975“	587
♦ Aus den Erfahrungen der Bruderparteien	
<i>Arnold Hofert/Harry Schneider</i> : In Betrieben und LPG Rumäniens 590	
♦ Der Leser hat das Wort	
<i>Fritz Hartung</i> : Wissensumfrage regt zum Studium an	556
<i>Hans Werner Müller</i> : 3700 Stunden sind aufzuholen	560
<i>Werner Goldammer</i> : 700 Werktätige studieren Lenin	561
<i>Arndt Riefing</i> : Parteiaktivisten berieten Aufgaben	563
<i>Reiner Woldeit</i> : Genossin Belkuis — eine Frau unserer Zeit	564
<i>Hans Köthe</i> : Ihr Herz schlägt für die Jugend	566
<i>Helmut Reichelt</i> : Genossen der Bank helfen den BPO	568
♦ Informationen	
<i>Dieter Gülland</i> : Plan überboten	572
(NW): Im Parteilehrjahr Erkenntnisse gewonnen	573
(NW): Parteileitung WBK Cottbus zu „Weniger Wortgeprassel“	574
(NW): Gute Erfahrungen verallgemeinern	576
(NW): Junge Streiter an unserer Seite	577
(NW): Mehr Futter zur Planerfüllung	585

Berichtigung: Im Beschluß zum Parteilehrjahr 1970/71, „Neuer Weg“ 11/1970, muß es auf Seite 518 richtig heißen: I. Studienjahr.